

## STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom  
03.05.07

Anwesend: Von 10 Stadträten und Stadträtinnen 10

---

Vorsitz: OB Dr. Zinell

Anwesend: StRin Bendigkeit  
StR Flaig  
StR Dr. Winter  
StR Banholzer  
StRin Pfundstein  
StR Klaussner  
StRin Much  
StR Rapp  
StR Aberle  
StR Richter

Beginn der Beratung: 18.00 Uhr  
Ende der Beratung: 18.30 Uhr

### **Tagesordnung**

1. Kindergartenbedarfsplanung 2007 bis 2009  
- Vorlage Nr. 71/2007
2. Fenstersanierung im Spittel-Seniorenzentrum  
- Abrechnung  
- Vorlage Nr. 72/2007
3. Betrieb der neuen Mensa im Gymnasium  
- Vorlage Nr. 73/2007
4. Bekanntgaben, Anfrage und Anregungen

Diese Beratung umfasst die §§ 14 – 17

Zur Beurkundung

Vorsitzender

Gemeinderat

Schritfführer

## STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom  
03.05.07

Anwesend: Von 10 Stadträten und Stadträtinnen 10

---

§ 14

### **Kindergartenbedarfsplanung 2007 bis 2009**

#### **Beratungsgrundlage: Vorlage Nr. 71/2007**

Herr KAMMERER:

Geht auf die Vorlage ein.

StR FLAIG:

In der Kinderkrippe in Dunningen-Seedorf sind derzeit 6 Plätze mit Kindern aus Schramberg belegt. Sind diese Plätze garantiert, bis die Kinder in den Kindergarten kommen?

Herr KAMMERER:

Ja, die Plätze können weiterhin genutzt werden. Es werden lediglich keine neuen Kinder aus anderen Gemeinden aufgenommen.

StR KLAUSSNER:

Wird der restliche Bedarf über die Tagesmütter abgedeckt?

StRin BENDIGKEIT:

Es besteht eine hohe Nachfrage. Derzeit werden viele Tagesmütter ausgebildet.

StRin MUCH:

An der zusätzlichen Sprachförderung nehmen ca. 100 Kinder teil. Dies ist eine sehr hohe Zahl. Dieses Angebot sollte nicht nur in den Kindergärten, sondern auch in der Graf-von-Bissingen-Schule angeboten werden. Die Sprachförderung muss weiterbetrieben und eventuell noch ausgebaut werden. Die Stadt Schramberg ist anderen Gemeinden in diesem Punkt weit voraus.

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Kindergartenbedarfsplanung für die Jahre 2007 – 2009 wird zugestimmt.
2. Die in Ziffer 3.2 beschriebenen Einzelmaßnahmen für das Kindergartenjahr 2007/2008 werden genehmigt.

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Beschlussvorschlag unter Punkt 1 und 2 einstimmig zu.

# STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom  
03.05.07

Anwesend: Von 10 Stadträten und Stadträtinnen 10

---

§ 15

**Fenstersanierung im Spittelseniozentrum  
- Abrechnung**

**Beratungsgrundlage: Vorlage Nr. 72/2007**

Herr RÖCKER:

Geht auf die Vorlage ein.

**Beschlussvorschlag:**

Die Abrechnung wird zur Kenntnis genommen und gebilligt.

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

## STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom  
03.05.07

Anwesend: Von 10 Stadträten und Stadträtinnen 10

---

§ 16

### **Betrieb der neuen Mensa im Gymnasium**

#### **Beratungsgrundlage: Vorlage Nr. 73/2007 sowie Tischvorlage Nr. 83/2007**

##### Herr KAMMERER:

Geht auf die Vorlage sowie die Tischvorlage ein.

Neben dem Caterer wird auch ein Mindestbestand an städtischem Personal benötigt.

Änderung im Beschlussvorschlag 2.2 :

Der Schaffung einer 0,54 %-Stelle für eine hauswirtschaftliche Fachkraft und einer 21 %-Stelle in der Mensa des Gymnasium ab 01.09.2007 sowie deren überplanmäßigen Finanzierung wird zugestimmt.

Dieser Passus muss wie folgt geändert werden:

Der Schaffung einer **54%-Stelle** für eine hauswirtschaftliche Fachkraft und einer 21%-Stelle in der Mensa des Gymnasiums ab 01.09.2007 sowie deren überplanmäßigen Finanzierung wird zugestimmt.

##### StR Dr. WINTER:

Richtet sich die Auswahl des Caterers nur nach dem Preis oder werden auch gesundheitliche Aspekte, wie das Angebot an Frischkost, Vollwerternährung etc. berücksichtigt? Gibt es mehrere Essen zur Auswahl?

Es werden zwei Essen zur Auswahl angeboten.

Die Fa. Aramak setzt auf Bioprodukte. Es wurde von allen Caterern ein Musterspeiseplan über den Zeitraum von 5 Wochen angefordert. Die Fa. Aramak hat bereits Erfahrung in der Schulspeisung. Die Essensangebote werden teilweise sogar altersmäßig abgestuft. Die Referenzschule, ein Gymnasium in Böblingen, ist mit dem Essensangebot zufrieden.

Eine private Firma in Schramberg hat ebenfalls zur Fa. Aramak gewechselt. Diese beziehen ihr Essen allerdings über das Cook & Chill – Verfahren.

##### OB DR.ZINELL

Der Vertrag wird vorerst nur auf kurze Zeit abgeschlossen, um bei Beschwerden reagieren zu können.

##### StR ABERLE:

Das Essen ist recht preiswert. Wurde auch der Geschmack getestet?

## STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom  
03.05.07

Anwesend: Von 10 Stadträten und Stadträtinnen 10

---

§ 16, Seite 2

Herr KAMMERER:

Momentan beliefert die Fa. Aramk im Umkreis nur das Gymnasium in Böblingen. Im Rahmen eines Seminars an dem Gymnasium konnte er das Essen schon einmal probieren. Es hat ihm gut geschmeckt. Ein Wagnis hat man bei allen Anbietern.

Str KLAUSSNER:

Wird das Essen portioniert angeliefert?

Herr KAMMERER:

Nein, das Essen wird in Behältern angeliefert und anschließend portioniert.

StR KLAUSSNER:

Wie haben die örtliche Anbieter im Preisvergleich abgeschnitten?

Herr KAMMERER:

Bei Essen bis 100 Portionen lag der Preis bei 3,90 €/Portion.  
Bei 100 – 200 Portionen bei 3,40 € und bei über 200 Essen bei 3,20 €– 3,30 €/Portion.

Also deutlich über dem Angebot der Firma Aramak.

StR FLAIG:

Das Essen wurde von Vertretern der Schule getestet. Es ist in Ordnung. Der Anbieter hat enorme Erfahrung im Bereich der Schülerspeisung.

### **Beschlussvorschlag**

#### **Vorlage 73/2007**

Ziff 2.1: Der Lieferung und Ausgabe des Mittagessens in der Mensa des Gymnasium durch einen Caterer wird zugestimmt.

Ziff 2.2 Der Schaffung einer 54%-Stelle für eine hauswirtschaftliche Fachkraft und einer 21%-Stelle in der Mensa des Gymnasiums ab 01.09.2007 sowie deren überplanmäßigen Finanzierung wird zugestimmt.

Ziff 2.3 Der Erweiterung des Auftrags der im Gymnasium tätigen Reinigungsfirma um den Mensaraum und die Nebenräume zum Angebotspreis von 11.204,66 € wird zugestimmt.

Ziff 2.4 Der Vergabe des Cateringauftrags für das Schuljahr 2007/2008 an den Anbieter entsprechend der Tischvorlage wird zugestimmt.

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom  
03.05.07

Anwesend: Von 10 Stadträten und Stadträtinnen 10

---

§ 16, Seite 3

**Beschlussvorschlag:**  
**Tischvorlage 83/2007**

Der Vergabe des Cateringsauftrages für das Schuljahr 2007/2008 an die Fa. Aramak aus Neuisenburg zum o.g. Angebotspreis wird zugestimmt.

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

# STADT SCHRAMBERG

---

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom  
03.05.07

Anwesend: Von 10 Stadträten und Stadträtinnen 10

---

§ 17

## **Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen**

### *ELR- Zuschüsse*

#### Herr HUBER, Fachbereich 1.2:

31 % der Kreismittel somit 672.000 € sind nach Schramberg geflossen. Mit diesen Mitteln werden 7 Firmen gefördert. Es entstehen 57 neue Arbeitsplätze. 96 Arbeitsplätze können erhalten werden.

Insgesamt wurden für 8 Firmen ELR-Anträge eingereicht.

